Sonntag, 03.10. **Erntedank**

Den Gottesdienst um 17:00 Uhr feiern wir als Familiengottesdienst, den das Familiengottesdienstteam vorbereitet. Die musikalische Gestaltung übernimmt Herr Farnbauer mit dem Kinderchor. Auch unsere Kindergärten Haus Nazareth und Hl. Dreifaltigkeit nehmen an dem Gottesdienst teil.

Spende für die Amberger Tafel

Wenn wir an Erntedank DANKE sagen, dann denken wir auch an die Menschen, die nicht so reich beschenkt sind wie wir. Darum laden wir Sie ein, etwas von den Nahrungsmitteln, die wir zur Genüge haben, an die Menschen abzugeben, die sich das nicht so leicht leisten können und auf die Hilfe der Amberger Tafel angewiesen sind.

Im Eingangsbereich der Kirche stehen -in jedem Gottesdienst (*auch schon in der Vorabendmesse am Samstag!)* Körbe, in die Sie, wenn sie in die Kirche kommen, länger haltbare Lebensmittel einlegen können. Sinnvoll sind Konserven, Gewürze, Speiseöl, Essig, Nudeln, Reis, Mehl, Süßigkeiten, Tee …. und Drogerieartikel.

Für Ihre Spende im Voraus herzlichen Dank!

Stadtpfarrei Hl. Dreifaltigkeit Amberg
Dreifaltigkeitsstr. 7
92224 Amberg
Tel. 12494 Fax 22763

Email pfarrbuero@dreifaltigkeit-amberg.de
Homepage www.dreifaltigkeit-amberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag, Mittwoch, Freitag 8:30—11:00
und nach Vereinbarung

Spendenkonto:
Orgelrenovierung – Kirchenrenovierung
IBAN: DE70 7525 0000 0200 6597 38

KATH. PFARRGEMEINDE HL. DREIFALTIGKEIT AMBERG

Pfarrbrief

der Pfarrgemeinde Hl. Dreifaltigkeit Amberg

26. Sonntag im Jahreskreis

Foto: picture alliance/PYMCA/Photoshot | Gonzales Photo/Christian Liliendahl

Foto: BuH/picture alliance/PYMCA/Photoshot | Gonzales Photo/Christian Liliendahl

DEM HASS ODER DER LIEBE – WEM SOLL MEINE HAND DIENEN? NATÜRLICH IST DIE REDE JESU VON DER SELBSTVERSTÜMMELUNG BILDLICH GEMEINT, DOCH SOLL SIE KLARMACHEN: ES IST NICHT EGAL, WIE WIR HANDELN, UND MEIN HANDELN HAT KONSEQUENZEN: JETZT UND NACH MEINEM TOD AUCH.

Nr. 30 vom 26.09. bis 03.10.2021

Wir feiern Gottesdienst

SONNTAG, 26.09.2021 26. Sonntag im Jahreskreis

L1: Num 11,25-29 L2: Jak 5,1-6 Ev: Mk 9,38-43.45.47-48

Kollekte für Caritas

8:30 PFARRGOTTESDIENST
10:00 Messfeier (Koch f.+ Mutter) 76
MG (Krausch f.+ Ehemann Alexander, Geschw. Maria u. Viktor) 542
MG (V. Hepp f. Gesundheit f. Opa Anton Hepp) 576
MG (f.+ Ehemann u. Vater Andreas Glas z. 100. Geb.) 593
11:30 Messfeier (f. + Ehemann Georg Bauer) 499
14:30 Tauffeier (Charlotte Honig)

Montag, 27.09.2021 Hl. Vinzenz von Paul

8:00 Messfeier (Mundinov f. die Hilfe Mariens) 575

Dienstag, 28.09.2021 der 26. Woche im Jahreskreis

8:00 Messfeier (f.+ Angeh. Lindner) 502
10:30 Andacht Caritas in der Pfarrkirche

Mittwoch, 29.09.2021 Hl. Michael, Hl. Gabriel u. Hl. Rafael

8:00 Messfeier (f.+ Mutter u. Angeh.) 254

Donnerstag, 30.09.2021 Hl. Hieronymus

19:00 Abendmesse (nach Meinung) 599

Freitag, 01.10.2021 Hl. Theresia vom Kinde Jesu

8:00 Messfeier (Pfr. Gradl f.+ Eltern) 598
anschl. euch. Anbetung bis 10:00
11:00 Schulanfangsgottesdienst GMG (9. und 10. Kl)

Samstag, 02.10.2021 Hl. Schutzengel

14:00 Tauffeier (Ben Hübner)
16-16:45 Beichtgelegenheit im Beichtzimmer
17:00 Vorabendmesse
(Schlagenhaufer f.+ Mutter Maria Eckert) 493
MG (Lang n. Meinung) 513
MG (Fischer f.+ Angeh. Bösl/Fischer) 581

SONNTAG, 03.10.2021 27. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Gen 2,18-24 L 2: Hebr 2,9-11 Ev.: Mk 10,2-16

ERNTEDANK

Kollekte für die Pfarrkriche

8:30 PFARRGOTTESDIENST.
10:00 Messfeier
11:30 Messfeier (Bogner f.+ Ehemann Martin) 84
MG (f.+ Ehemann u. Vater Andreas Glas z. 100. Geb.) 573
14:00 Tauffeier (Jannis van Ravestijn)
17:00 Familiengottesdienst

TERMINE

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritassonntag

Liebe Schwestern und Brüder!

Unter dem Motto „Neue Normalität gestalten: #DasMachenWirGemeinsam“ setzt sich die aktuelle Kampagne der Caritas mit den Folgen der Pandemie auseinander. Dabei will sie den Blick bewusst nach vorne richten.

Durch die Pandemie werden soziale Fragen in verschiedenen Bereichen offengelegt: soziale Sicherung, Bildungschancen und Pflege. Eine der Forderungen der Caritas lautet deshalb: „Niemand darf sozial abstürzen!“ Mit der Forderung „Gute Pflege ist Menschenrecht!“ möchte die Caritas unterstreichen, dass wir als gesamte Gesellschaft dafür Sorge tragen, wie wir die Pflegebedingungen für Pflegende und Gepflegte verbessern können.

Der Weg in eine neue Normalität kann gleichzeitig zur Chance werden, unser Zusammenleben kritisch zu hinterfragen. Sind unsere Prioritäten richtig gesetzt? Ist Gott und die Ausrichtung auf ihn, der die Liebe ist, bestimmend in unserem Leben? Leben wir in erster Linie für uns oder sind wir auch für andere da? Tragen wir mit unserem Leben im Kleinen zum Allgemeinwohl bei, oder zehren wir von öffentlichen Gütern, auch von der Natur?

Unsere Caritas will mit ihrer Kampagne die sozialen Herausforderungen in den Fokus rücken. Tag für Tag setzen sich in den verschiedenen Caritas-Einrichtungen unserer Kirche Menschen vor Ort und weltweit für eine neue Normalität und ein besseres Zusammenleben ein, wie wir es vorher vielleicht nicht kannten.

Gleichzeitig richten sich zahllose Angebote der Caritas an alle, die Not leiden oder aufgrund ihrer Lebenssituation auf Hilfe hoffen und angewiesen sind: die alleinerziehende Mutter, den Hilfsbedürftigen auf der Straße, den ratsuchenden Suchtkranken, den aussichtslos verschuldeten Familienvater, den heimatlosen Menschen, die demenzkranke Frau im Pflegeheim. Mit der Caritas helfen wir Katholiken allen Menschen, unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft und persönlichen Überzeugungen und Einstellungen.

Bitte unterstützen Sie durch Ihre Gabe die Arbeit der Caritas. Die Kollekte des heutigen Sonntags ist für die vielfältigen Anliegen der Caritas in unseren Pfarrgemeinden und der Diözese bestimmt. Dafür danken wir Ihnen herzlich. Vergelt‘s Gott!

Für das Bistum Regensburg

+ Rudolf

Bischof von Regensburg